X-pand into the Future

eurex *rundschreiben 288/11*

Datum: 7. Dezember 2011
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren
Autorisiert von: Jürg Spillmann

RWE AG: Kapitalerhöhung

Kontakt: Derivatives Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

- Front Office/Handel
- Middle + Backoffice
- Revision/Security Coordination

Anhänge:
keine

Zusammenfassung:

Die RWE AG hat am 5. Dezember 2011 die Umsetzung der angekündigten Kapitalmaßnahme beschlossen. Für die Aktionäre der Stamm- bzw. Vorzugsaktien der RWE AG gelten folgende Konditionen: Der Bezugspreis für die neuen Stammaktien wurde auf EUR 26,00 und das Bezugsverhältnis auf 19:1 festgesetzt. Die Bezugsfrist beginnt am 8. Dezember 2011.

Durch die Kapitalerhöhung wird eine Anpassung der Eurex-Optionen und des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts sowie der Aktiendividenden-Futures-Kontrakte auf die Stammaktien der RWE AG (RWE, RWEE, RWEF, R1WE, R2WE) sowie des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts auf die Vorzugsaktien der RWE AG (RW3F) erforderlich.

Ex-Tag ist der **8. Dezember 2011.**

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.

eurex

Eurex Deutschland
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
F +49-69-211-1 17 01
customer.support@
eurexchange.com
Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Thomas Book, Michael Peters,
Andreas Preuß, Peter Reitz,
Jürg Spillmann

ARBN: 101 013 361

RWE AG: Kapitalerhöhung

Maßnahme:
Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht für die Aktionäre der RWE AG

Bezugsverhältnis:
19:1, d.h. 19 alte Stammaktien oder Vorzugsaktien der RWE AG berechtigen zum Bezug von einer neuen Stammaktie der RWE AG

Bezugspreis:
EUR 26,00

Letzter Cum-Tag:
7. Dezember 2011

Ex-Tag:
8. Dezember 2011

Beginn der Bezugsfrist:
8. Dezember 2011

Einbezogene Produkte:
RWE, RWEE, RWEF, R1WE, R2WE, RW3F

Verweis auf zugrunde liegendes Regelwerk:
Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich, Ziffer 2.6.10.1 (3), Ziffer 1.6.7 (3) und Ziffer 1.15.8 (3).

ISIN:
Die ISINs der RWE AG-Aktien (DE0007037129, DE0007037145) bleiben unverändert.

Prozedere

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor) für RWE AG - Stammaktien -

Der offizielle Schlussauktionspreis der Stammaktie der RWE AG auf Xetra® am letzten Cum-Handelstag dient zur Ermittlung des R-Faktors.

Der R-Faktor wird mit acht Dezimalstellen ermittelt und berechnet sich wie folgt:

R = ((Anzahl Aktien alt / Anzahl Aktien neu) * (1 - (Ausgabepreis neue Aktien / Schlussauktionspreis))) + (Ausgabepreis neue Aktien / Schlussauktionspreis)

R = ((19 / 20) * (1 - (26,00 / Schlussauktionspreis))) + (26,00 / Schlussauktionspreis)

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor) für RWE AG - Vorzugsaktien -

Da das Bezugsverhältnis dasselbe ist wie für die Stammaktien wird derselbe theoretische Bezugsrechtswert wie bei den Stammaktien herangezogen.

Zur Ermittlung des R-Faktors wird der offizielle Schlussauktionspreis der RWE AG - Vorzugsaktien - auf Xetra® am 7. Dezember 2011 in die Berechnung mit einbezogen.

Schlussauktionspreis der RWE AG - Vorzugsaktien	S1
S1 minus theoretischer Wert des Bezugsrechts für RWE AG – Stammaktien	S2
R-Faktor	S2 / S1

Optionen

1. Anpassung der Basispreise und Kontraktgrößen

Die bestehenden Basispreise werden mit dem R-Faktor multipliziert.

Die Kontraktgröße wird durch den R-Faktor dividiert.

Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1.

Die angepassten Basispreise und Kontraktgrößen werden unmittelbar nach Handelsschluss des letzten Cum-Handelstages über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Neue Serien mit der Standardkontraktgröße 100 und der Versionsnummer 0 werden mit Wirkung zum Ex-Tag eingeführt.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Options.

2. Ausübungen

Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt. Bei angepassten Serien ab der Version 2 kann es zu Abweichungen im Lieferprozess kommen. Im Report RPTTA111 (All Active/Inactive Series) sind die Teile der Kontraktgröße dargestellt, für welche bei der Ausübung einer angepassten Serie ein Barausgleich stattfindet.

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Die Anpassung erfolgt mit demselben R-Faktor wie für die Optionen.

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauf folgenden Börsentags werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

Kontraktgröße neu = Kontraktgröße alt / R-Faktor

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Futures.

2. Einführung von neuen Kontrakten

Es werden neue Futures-Kontrakte eingeführt auf Stammaktien der RWE AG mit den neuen Kürzeln RWEG (Aktien-Futures-Kontrakt mit Standardkontraktgröße 100) und R3WE (Aktiendividenden-Futures-Kontrakt mit Standardkontraktgröße 1000) sowie auf Vorzugsaktien der RWE AG mit dem Kürzel RW3G (Aktien-Futures-Kontrakt mit Standardkontraktgröße 100). Ein Eurex-Rundschreiben mit den Details dazu wird zeitnah veröffentlicht.

Sobald die neuen Kontrakte zum Handel zur Verfügung stehen und keine Verfallmonate mit offenen Positionen in den ursprünglichen Kontrakten mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesen Kontrakten ausgesetzt und eingestellt.

Ferner werden ab dem 8. Dezember 2011 in den ursprünglichen Kontrakten keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt. Bestehende Verfallmonate ohne offene Positionen werden vom Handel ausgesetzt.

Bitte beachten Sie: Eine Anpassung erfolgt nur, wenn das Bezugsrecht einen positiven Wert hat.

7. Dezember 2011